

## Kampagne für gesunde Friseure

**WIEN, HOLLABRUNN** | Am Montag, dem 30. September, startet die AUVa-Landesstelle Wien die Kampagne „Start!klar: Gesund im Friseurberuf“. Gemeinsam mit Landesinnungsmeister Reinhold Schulz und Direktor Franz Höfingler werden in der Landesberufsschule Hollabrunn Startpakete übergeben.

Friseurinnen und Friseure sind am häufigsten von Berufskrankheiten betroffen. Bei 55 Prozent bricht eine Krankheit bereits im ersten Lehrjahr auf. Später bleibt die Haut anfällig für Trockenheit und bekommt kleine Risse. „Start!klar“ richtet sich an Lehrlinge, Ausbildungsbetriebe und Berufsschulen. Ziel ist, dass sich bereits die rund 1.600 Berufseinsteiger pro Jahr gut selbst schützen und hautschonend arbeiten.

# Leben & Sterben in Würde

**Projektabschluss** | „Der Hospizgedanke wird im Landespflegeheim Hollabrunn gelebt“, betont Direktor Markus Mattersberger.



Direktor Markus Mattersberger, Prozessbegleiterin Sonja Thalinger, die stellvertretende Palliativbeauftragte Gerlinde Vogl, Palliativbeauftragte Gabriele Reiser-Fichtinger, Direktor-Stv. Karl Reiser, Stadträtin Martina Reinwein, BH-Stellvertreter Michael Biedermann, Heilmärzlin Doris Jaux, Gerlinde Lehner (Bereichsmanagerin Pflege), Franz Oberndorfer (Bereichsmanager Pflege)

Foto: privat

**HOLLABRUNN** | Im Mai 2012 wurde das Projekt „Hospizkultur & Palliative Care in NÖ Landespflegeheimen“ im Landespflegeheim Hollabrunn gestartet, vergangene Woche fand die Abschlussveranstaltung statt. „Im Vordergrund steht das Recht der Bewohner auf ein würdevolles und schmerzfreies Leben und Sterben“, erklärt Direktor Markus Mattersberger, der zahlreiche Ehrengäste, Freunde des Hauses sowie haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter begrüßte. Mit Liedern, Präsentationen und einem Fachvortrag von Palliativärztin Elisabeth Atzmüller wurde für eine ergreifende, stimmungsvolle Atmosphäre gesorgt.

## STADT-NACHRICHTEN



Unentwegt vor dem Pfadfinderheim in der Robert Löfflerstraße (v.l.): Peter Nitsch, Barbara Amon, Ulrike Wiesauer, Rosina Zecha, Gerhard Amon, Josef Ruggendorfer, Heinrich Zecha, Maria und Thomas Zawinul, Elfriede und Friedrich Pfalzer sowie Gerhard Pfalzer, Rosemarie Ruggendorfer und Peter Fuchs.

Foto: Schöffl-Pöll

**Wagners feiern.** Sein Fünffähriges feiert „Wagner's Wirtshaus“ mit einem exklusiven Fest am Donnerstag, dem 26. September. Ab 18.30 Uhr werden die Gäste mit Köstlichkeiten aus der Küche verwöhnt. „Einfach einladen war uns zu wenig“, erklären die Brüder Christoph und Philipp Wagner, warum sie die Hälfte des Kartenpreises an den Lions Club spenden. „Wir wollen der Region etwas zurückgeben.“ Die Gäste werden aber nicht nur mit Schmankerln aus Wagners Haubenküche verwöhnt, unter anderem gibt es auch einen Austerstand. Für einen Snack um Mitternacht ist ebenfalls gesorgt. Wer hier seine Gabel von Zuhause mitbringt, den erwartet eine besondere Überraschung. „Sie ist die Eintrittskarte für die Küche“, freut sich Christoph auf viele Gäste.

**Entdecken, Erleben, Erfahren.** Unter diesem Motto trafen einander die Altpfadfinder zur Generalversammlung im Hollabrunner Pfadfinderheim. Obmann Heinrich Zecha – unterstützt von Kassier Fritz Pfalzer, Kassaprüfer Thomas Zawinul und Schriftführer Peter

Nitsch bedankte sich bei den zahlreichen Helfern bei den Zubauten und Isolierungsarbeiten. Gerhard Pfalzer bot einen Diavortrag über das Trans-Anden-Trekking in Bolivien, Argentinien und Peru. Die nächsten Pfadi-Veranstaltungen: Nikolausaktion (5.12.), Waldweihnacht (14.12.), Winterwanderung nach Klein Maria Dreieichen (21.12.), Gschnas (18.1.), St. Georgsaktion (26.4.).

**Im Gedenken an Bruno Papica.** Auf der Anlage des Jagd- und Sportschützenclubs Hollabrunn veranstaltete der ÖKB-Stadtverband das Bruno Papica Gedächtnisschießen. Nationalratsabgeordneter Christian Lausch hatte den Ehrenschatz übernommen und sämtliche Siegetrophäen gesponsert. Im Kleinkaliberbewerb (100 Meter) setzte sich Leopold Wandraschek vor Hermann Polt und Silvia Kugler durch. Den Großkaliberbewerb gewann Stefan Jordan vor Franz Schletz und Ernst Zöchmeister. In der Kombiwertung hatte schließlich ebenfalls Stefan Jordan die Nase vorn. Er verwies Franz Schletz und Leopold Wandraschek auf die Plätze.



Am Schießstand: ÖKB Alfred Deimbacher, Helga Kramer, Schießbleiter Heinrich Kaim, Abgeordneter Christian Lausch.

Foto: privat